

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2012-01-16

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter/in: CDU/FDP-Fraktion  
Telefon: (03 85) 5 45 29 52

### Antrag Drucksache Nr.

01085/2012

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Betonlichtmasten in der Landeshauptstadt Schwerin

### Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert

1. unverzüglich eine Begehung der Straßenanlagen hinsichtlich der Funktionsfähigkeit und Standsicherheit der Beleuchtungsanlagen vorzunehmen und den Abbau gefährdeter Masten zu veranlassen, sowie
2. die Mittel, die für den Austausch der Betonmasten in 2012 notwendig sind, im Haushalt, erforderlichenfalls durch Umschichtung, bereitzustellen.

Diesbezüglich habe die Oberbürgermeisterin die Stadtvertretung in der nächsten Sitzung am 27. Februar 2012 zu unterrichten.

### Begründung

Vor dem Hintergrund der Verkehrssicherungspflicht der Stadt und dem Aspekt der Gefahrenabwehr, insbesondere bei Beleuchtungsanlagen mit Stahlbetonmasten und darauf angebrachten Auslegern, deren sichere Befestigung aufgrund von Bodenkorrosion und Standzeiten nicht mehr gewährleistet ist, sind Begehungen von Straßenzügen unabdingbar. Auch nach den Unfallverhütungsvorschriften kann sowohl die Funktionsfähigkeit, als auch das mögliche Bestehen von Gefahren durch nicht standfeste Masten, nur durch regelmäßige Begehungen festgestellt werden.

Aus den Mitteilungen der OB zur 24. StV am 21. November 2011 und dem darin enthaltenen Zustandsbericht der Straßenbeleuchtung (DS00772/2011) aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung vom 21.03.2011 ist zu entnehmen, dass einerseits eine regelmäßige Begehung nicht erfolgt und andererseits ein Austausch nur auf einen längeren Zeitraum geplant ist. So sind im Jahr 2012 lediglich folgende Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 1.365.000 € vorgesehen: Neumühler Straße (An den Wadehängen bis Obotritenring),

Crivitzer Chaussee (Ludwigluster Chaussee bis Parkplatz), Ostorfer Ufer (Bleicherstraße bis Auf dem Dwang), Hamburger Allee (Lomonossowstraße bis Wendeanlage) und Am Krebsbach.

Sollten bei der Begehung weitere Standsicherheitsprobleme von Betonlichtmasten aufgezeigt werden, sind diese ebenfalls auszutauschen und die Mittel dazu bereitzustellen.

Die Mitglieder der CDU/FDP-Fraktion sehen einen klaren Handlungsbedarf und bitten um Zustimmung.

**über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr**

**Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---**

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

keine

gez. Sebastian Ehlers  
Fraktionsvorsitzender